



# PISCHELSDORFER NACHRICHTEN

Ausgabe 3/2020

## Generationenplatz



<b>Inhalt</b>					
Vorwort Bürgermeister	Seite	2	Aus der Volksschule	Seite	11
Aus dem Gemeinderat	Seite	2	Lebensmittel-Aktion 2020	Seite	12
Aus dem Gemeindeamt	Seite	4	OÖ. Landesjagdverband	Seite	13
Voranmeldung Hausbrunnenuntersuchung	Seite	4	OÖ Zivilschutz - Gemeindeaktion	Seite	14
Glasfaserausbau	Seite	5	Aktuelle Selbstschutztipp	Seite	15
Informationen	Seite	7	Blutspendenaktion	Seite	16
Aus dem Kindergarten	Seite	10			

## DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT...



**Liebe Pischelsdorferinnen,  
liebe Pischelsdorfer!**

Ich möchte in diesem Vorwort die Gelegenheit nutzen, alle Gemeindeglieder darüber zu informieren, dass ich mit 31. Oktober 2020 mein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Pischelsdorf zurücklegen werde.

Diese Entscheidung ist mir sicherlich nicht leichtgefallen, da mir die Bürgermeistertätigkeit viel Freude bereitet hat, aber nach 17 Jahren als Vizebürgermeister und 6 Jahren als Bürgermeister ist es an der Zeit, dieses Amt in jüngere Hände zu legen.

In meiner 23-jährigen kommunalpolitischen Tätigkeit für die Gemeinde habe ich von meiner Frau und meinen Töchtern sehr viel Verständnis und Toleranz abverlangt. Denn der Zeitaufwand für die Bürgermeistertätigkeit ist sehr hoch. Seitens meiner Familie wurden meine Abwesenheiten von Zuhause stets akzeptiert.

Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Großer Dank gilt auch den Bediensteten im Gemeindeamt besonders bei Amtsleiter Hermann Grubmüller, bei meinem Vizebürgermeister Josef Pieringer, die mich in meiner Amtszeit als Bürgermeister von Anfang an, tatkräftig unterstützt haben.

Weiters bei allen Beschäftigten der Gemeinde, beim Gemeindevorstand, Gemeinderat, und bei den politischen Fraktionen.

Danke für die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Meine Entscheidung wollte ich in der nächsten Bürgerversammlung bekannt geben, aber diese Veranstaltung kann wegen der Coronamaßnahmen nicht durchgeführt werden.

Meinem Nachfolger wünsche ich für die verantwortungsvolle Aufgabe viel Glück und Erfolg. Alle Gemeindeglieder würde ich bitten, meinem Nachfolger dasselbe Vertrauen entgegenzubringen, wie ich es erfahren durfte.

Abschied. Ein unbeliebtes Wort. Denn erst dann wird klar, wie sehr mir etwas fehlen wird. Die Dinge, die mich nervten. Die Sprüche der anderen, die ich nicht mehr hören konnte. Oft habe ich mich beklagt und trotzdem fällt der Abschied nun so schwer.

Ich wünsche der Gemeinde Pischelsdorf alles Gute für die Zukunft und bedanke mich bei allen Gemeindegliedern, für die Unterstützung in den letzten 6 Jahren.

Euer Bürgermeister:

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragsvoranschlag für das Verwaltungsjahr 2020.

Der vorliegende Entwurf des Nachtragsvoranschlages für das Verwaltungsjahr 2020 wurde mit folgenden Beträgen beschlossen:

Finanzierungsrechnung	Einzahlungen VA 2020	Auszahlungen VA 2020	Einzahlungen NVA 2020	Auszahlungen VA2020
Operative Gebarung	3.388.200,00	3.079.700,00	3.079.100,00	2.871.800,00
Investive Gebarung	2.804.000,00	2.638.800,00	771.500,00	1.785.400,00
Finanzierungstätigkeit	260.000,00	141.900,00	1.146.200,00	154.600,00
Zwischensumme	6.452.200,00	5.860.400,00	4.996.800,00	4.811.800,00
-abzüglich investive Einzelvorhaben	3.209.200,00	2.617.400,00	1.910.400,00	1.766.200,00
Summe	3.243.000,00	3.243.000,00	3.086.400,00	3.045.600,00
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit	+/- 0,00		+ 40.800,00	

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau a.I. vom 07.08.2020 zum Voranschlag 2020.

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau a.I., vom 07.08.2020 zum Voranschlag 2020 wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

### Prüfbericht des Prüfungsausschusses v. 15.09.2020.

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 15.09.2020 wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

### Kanalbau - BA 11, Beschlussfassung über den Schuldschein für das Landesdarlehen in der Höhe von 251.200,00 €.

Der Schuldschein des Landes OÖ. in der Höhe von 251.200,00 € betreffend die Landesförderung für den Kanalbau BA 11 wurde beschlossen.

### Aufnahme eines Darlehens für den Kanalbau BA11 von 845.000,00 €.

Das für die Errichtung der Ortskanäle BA 11 benötigte Darlehen, Darlehensbetrag EUR 845.000,00 €, wurde um den angebotenen Zinssatz bei der Raiffeisenbank Mattigtal, Geschäftsstelle Pischelsdorf aufgenommen.

### Vergabe Baggerarbeiten Generationenplatz.

Die Firma Guggenberger Erdbau GmbH, Michaelbeuern wurde mit den Baggerarbeiten am Generationenplatz zum angebotenen Preis beauftragt.

### Vergabe Gärtnerarbeiten Generationenplatz.

Die Firma Barhammer, 5233 Pischelsdorf wurde mit den Gärtnerarbeiten am Generationenplatz zum angebotenen Preis beauftragt.

### Beschlussfassung über die Änderung des öffentlichen Gutes, im Bereich Zufahrt Brunnen Dessenhausen, lt. Vermessungsplan vom Geometer Brunner ZT-GmbH, Braunau, vom 27.07.2020, GZ 19125-TP.

Die Vermessung der öffentlichen Straße wurde gemäß Teilungsplan GZ 18676A-TP des Geometers Brunner ZT-GmbH, Auf den Haiden 109, 5280 Braunau vom 08.07.2020 beschlossen.

### Beschlussfassung des Tauschvertrages mit den Ehegatten Pieringer im Bereich Generationenplatz.

Der vorliegende Tauschvertrag mit den Ehegatten Josef und Anna Pieringer, Schmidham 7, 5233 Pischelsdorf, wurde beschlossen.

### Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 6.46 "Pischelsdorf" für das Grundstück Nr.: 920/1, KG Pischelsdorf von landw. gen. Fläche in Dorfgebiet.

Die Flächenwidmungsplanänderung der Parzelle Nr.: 920/1 KG Pischelsdorf von 2.191 m<sup>2</sup> „landwirtschaftlich genutzter Fläche“ in „Dorfgebiet“ und 175 m<sup>2</sup> von „landwirtschaftlich genutzter Fläche“ in „Verkehrsfläche“ wurde beschlossen.

### Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 6.47 "Pischelsdorf" für das Grundstück Nr.: 1023, KG Pischelsdorf von landw. gen. Fläche in Sport- und Spielfläche.

Die Flächenwidmungsplanänderung der Parzellen Nr.: 1023, 1244 und 1612 KG Pischelsdorf (zum Teil) eine Fläche von 21.021 m<sup>2</sup> von „landwirtschaftlich genutzter Fläche“ in „Erholungsfläche – Generationenpark“, 2.084 m<sup>2</sup> von „landwirtschaftlich genutzter Fläche“ in „Grünfläche mit besonderer Widmung Gz4“ (Gz4 Niederwald: ausschließlich niederwaldartige Bewirtschaftung zulässig. Walderhaltung im Sinne des Forstgesetzes mit ausschlagfähigen Pflanzen.) und 572 m<sup>2</sup> von „landwirtschaftlich genutzter Fläche“ in „Verkehrsfläche“ wurde beschlossen.

### Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 6.50 "Engelschärding" für das Grundstück Nr.: 76/1, KG Humertsham von landw. gen. Fläche in Dorfgebiet.

Vorbehaltlich einer positiven Beurteilung im geotechnischen Gutachten von einem hierfür befugten Geotechniker/Geologen wurde die Flächenwidmungsplanänderung der Parzelle Nr.: 76/1 KG Humertsham (zum Teil) eine Fläche von 200 m<sup>2</sup> von „landwirtschaftlich genutzter Fläche“ in „Dorfgebiet“ beschlossen.

### Festsetzung der Hebesätze für die Steuern und Abgaben der Gemeinde betreffend das Verwaltungsjahr 2021.

Für das Verwaltungsjahr 2021 wurde für die Steuern und Abgaben der Gemeinde folgende Hebesätze (Höchsthebesätze) beschlossen:

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) mit 500 v. H. d. Steuermessbetrages.  
Grundsteuer für Grundstücke (B) mit 500 v. H. d. Steuermessbetrages.

Lustbarkeitsabgabe, Hundeabgabe, Abfallgebühren, Kanalgebühren und Freizeitwohnsitzpauschale lt. Verordnung.

### Änderung des örtl. Entwicklungskonzeptes für die Grundstücke Nr.: 1023, KG Pischelsdorf (Umwidmung von "landw. Vorrangzone" in "Erholungsfläche").

Es wurde die beantragte Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes beschlossen.

### Beschlussfassung eines Baulandsicherungsvertrages zur Umwidmung Nr.: 6.46 für das Grundstück Nr.: 920/1 KG Pischelsdorf.

Die Vereinbarung wurde zur Umwidmung der Parzelle 920/1 KG Pischelsdorf mit den Grundeigentümern abgeschlossen.

### Beschlussfassung über den überarbeiteten Mittelfristigen Finanzplan.

Der vorliegende Entwurf des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2020 – 2024 wurde beschlossen.

## AUS DEM GEMEINDEAMT

### PERSONALANGELEGENHEITEN

Frau **Liebl Ulrike** möchte sich nach langjähriger Tätigkeit im Gemeindekindergarten beruflich verändern und hat das Dienstverhältnis beendet. Wir wünschen ihr für ihre neue Tätigkeit viel Erfolg und alles Gute.



Für Frau Liebl wurde Frau **Schönberger Juliane** als 2. Pädagogische Fachkraft für die alterserweiterte Kindergartengruppe angestellt. Wir wünschen Frau Schönberger viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Frau **Färberböck Tanja** kehrt nach ihrer Karenz nicht zu uns in den Kindergarten zurück. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Ihre Stelle wurde von der Karenzvertretung **Steidl Regina** übernommen. Wir wünschen Frau Steidl weiterhin viel Freude bei uns im Kindergarten.

Wir gratulieren **Anita Färberböck** zu ihrer Eheschließung mit Reinhold Schett. Sie wird Sie zukünftig mit ihrem neuen Familiennamen Schett begrüßen.

### OÖ FAMILIENKARTE



#### Familie(er)leben - Spaß und Unterhaltung mit der OÖ Familienkarte

Damit Sie auch in Ihrer Freizeit viel mit Ihrer Familie unternehmen können, bieten die OÖ Familienkarte und ihre Kooperationspartner das ganze Jahr über tolle Veranstaltungen zu erschwinglichen Preisen.

Informationen über die Angebote finden Sie auf

[www.familienkarte.at/](http://www.familienkarte.at/)

### ANNAHMESCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE

An alle Vereine und sonstige Interessenten, die Beiträge in der Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, bitte ihre Beiträge bis 23.11.2020 an [schett@pischelsdorf.ooe.gv.at](mailto:schett@pischelsdorf.ooe.gv.at) senden.

Texte im Word-Format und Bilder gesondert im JPG-Format.

## VORANMELDUNG HAUSBRUNNENUNTERSUCHUNG

Der Laborbus des Landes OÖ erfreut sich großer Beliebtheit. Daher beabsichtigen wir im Jahr 2021 wieder eine Hausbrunnenuntersuchung zu organisieren.

Der Laborbus bietet interessierten Hausbrunnenbesitzern die Möglichkeit, ihr Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe untersuchen und eine bautechnische Begutachtung durchführen zu lassen. Dieses Fahrzeug ist mit einem **Chemiker** und einem **Wassermeister** in Oberösterreich unterwegs.

Sollten Sie an einer Trinkwasseruntersuchung interessiert sein, bitten wir Sie, die untenstehende Voranmeldung ausgefüllt am Gemeindeamt abzugeben. Sobald wir einen Termin zugeteilt bekommen, werden Sie darüber informiert.



### Voranmeldung zur Trinkwasseruntersuchung

Name: .....

Adresse: .....

Telefonnummer: .....

.....  
Unterschrift

# GLASFASERAUSBAU PISCHELSDORF



Karte der Grobplanung für die Gemeinde Pischelsdorf/Engelbach

## Glasfaserausbau in Pischelsdorf/Engelbach – es geht weiter voran!

Schnelle Internetzugänge sind bereits heute im Alltag der Bürgerinnen und Bürger sowie der Unternehmen enorm wichtig und werden zukünftig noch wichtiger werden. Während die Versorgung mit schnellen Internetzugängen in großen Städten und dicht besiedelten Regionen weitgehend gesichert erscheint, besteht in kleinen und mittelgroßen Städten und Gemeinden, insbesondere in ländlichen Regionen, unmittelbarer Handlungsbedarf.

### Gründung der Glasfaser-Genossenschaft ist erfolgt

Nachdem die Gemeinden im Bezirk lange vergeblich auf einen flächendeckenden Glasfaser-Ausbau durch große Telekommunikationsunternehmen gewartet haben, der allen die gleichen Chancen gibt, haben sich im Dezember letzten Jahres 26 Gemeinden des Bezirkes zur Genossenschaft „Glasfaser-Verbund Region Braunau eG“ zusammengeschlossen. Dies mit dem klaren Ziel der Errichtung eines leistbaren Glasfaser-Anschlusses für jeden Haushalt im Bezirk. Damit auch die Bürgerinnen und Bürger von Pischelsdorf/Engelbach in den Genuss eines solchen Glasfa-

ser-Anchlusses kommen, hat der Gemeinderat von Pischelsdorf/Engelbach den Beitritt zur Glasfaser-Genossenschaft beschlossen. Zum Obmann der Genossenschaft wurde der Bürgermeister der Gemeinde Jeging, Christoph Weitgasser und zum Obmann-Stellvertreter der Bürgermeister der Gemeinde Helfpau-Uttendorf, Josef Leimer, gewählt.

„Ein flächendeckendes Glasfasernetz wird es nur geben, wenn sich die Gemeinden in der Region zusammenschließen und mit einer Stimme sprechen“, ist Obmann Weitgasser überzeugt.



Gründung Glasfaser-Verbund Region Braunau eG

# GLASFASERAUSBAU PISCHELSDORF



## Projektgesellschaft wurde bereits gegründet

Für die Umsetzung des Projektes wurde bereits eine Projektgesellschaft gegründet, die als erste Maßnahme eine Grobplanung des Glasfasernetzes in Auftrag gegeben hat. Auf Basis der Planungsergebnisse wurde eine Grobkostenschätzung durchgeführt, welche die Grundlage für die Verhandlungen mit möglichen Investoren bildet.

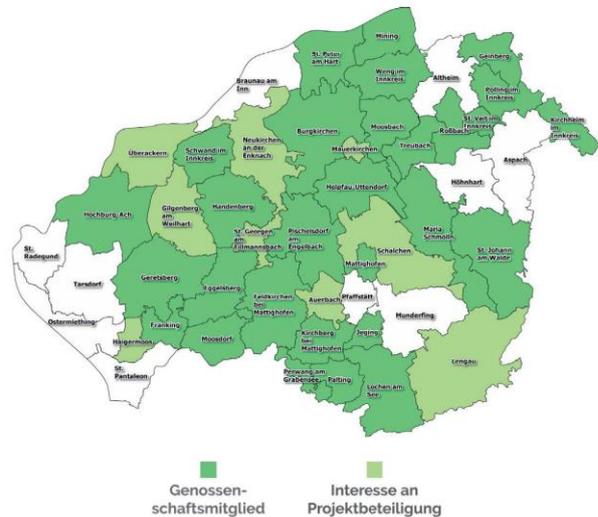
„Ein flächendeckendes Glasfasernetz zu errichten, ohne dass die Gemeinden finanzielle Mittel dazu einbringen müssen sowie keinerlei Haftung übernehmen, wobei das Netz am Ende auch noch in den Besitz der Gemeinden übergehen soll, ist einzigartig in Österreich“, freut sich Obmann-Stellvertreter Leimer.

Zu den 26 Mitgliedsgemeinden sind inzwischen drei weitere Mitgliedsgemeinden dazugekommen; weitere Gemeinden haben ihr Interesse an einer Mitgliedschaft bekundet.

## Die Umsetzung läuft bereits

Mit der Umsetzung des Projektes und der Investorensuche wurde die gemeinwohlorientierte Genossenschaft regioHELP beauftragt, die dabei von einer Rechtsanwaltskanzlei aus Wien unterstützt wird. Aktuell werden bereits Verhandlungen mit möglichen Investoren geführt. Ziel ist, dass Ende des Jahres ein Investor feststeht und Anfang nächsten Jahres zügig mit den Ausbauarbeiten begonnen werden kann. Der Gesamtbau soll in ca. vier Jahren abgeschlossen sein.

Voraussetzung für einen Baubeginn in Pischelsdorf/Engelbach ist die Teilnahme von mindestens 60% der Haushalte unserer Gemeinde.



## Die Ziele der Glasfaser-Genossenschaft sind:



Flächendeckender Ausbau mit einem Glasfaser-Anschluss für jeden Haushalt



„Offenes Netz“, für eine möglichst große Auswahl an Providern



Leistbarer Glasfaser-Anschluss für alle Haushalte



Günstige Tarife

Der Beitritt zur Glasfaser-Genossenschaft Braunau ist eine einmalige Chance, damit Pischelsdorf/Engelbach ein flächendeckendes Glasfasernetz bekommt. Dazu braucht es auch Deine Unterstützung! Nur gemeinsam können wir es schaffen, dass alle Häuser einen Glasfaseranschluss bekommen!

Derzeit werden die Verträge zwischen dem Errichter des Glasfasernetzes, also der Projektgesellschaft und den Endkunden vorbereitet. Diese „Anschlussverträge“ sind notwendig, um die bisherigen Interessensbekundungen in verbindliche Verträge umzuwandeln. Zu diesem Zeitpunkt sollen dann auch die Tarife der Provider feststehen. Aktuell liegen die geplanten Einstiegtarife unter € 30. Nach Abschluss dieser Anschlussverträge wird im Zuge einer Begehung durch die Planungsfirma mit dem Grundeigentümer festgelegt, wo die Glasfaser vom öffentlichen auf den privaten Grund übergeben werden soll. Jeder Hauseigentümer kann die Zeit jedoch jetzt schon dazu nutzen, um die Leerverrohrung am eigenen Grundstück vorzubereiten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
Wir werden Euch auch weiterhin auf dem Laufenden halten und mit voller Kraft am ehrgeizigen Ziel eines flächendeckenden Glasfaserausbau in unserer Gemeinde festhalten.

**Bürgermeister Josef Rehl**

## INFORMATIONEN

### SILOFOLIENSAMMLUNG – HERBST 2020

#### Maschinenring Oberes Mattigtal:

##### Feldkirchen:

(Parkplatz beim Sportplatz), 12.11., 8:30-11:00 h

##### Auerbach:

(Giger Josef, Koch in Höring), 12.11., 13:30-16:30 h

##### Pischelsdorf:

(Gemeindebauhof), 13.11., 8:30-11:00 h

##### Pfaffstätt:

(Staffl Robert, Fischer), 13.11., 13:30-16:00 h

**Die Entsorgung von Netzen und Schnüren ist nur mehr in zugebundenen Säcken möglich!**



## Michael will leben!

Seit Michaels Geburt im April bestimmt Leukämie sein Leben. Aber es ist ein Kampf ums Überleben: ohne eine passende **Stammzellenspende** liegt seine Lebenserwartung bei nur 12-18 Monaten.

Vielleicht bist genau **DU** Michaels passender Spender und kannst sein Leben retten.



Registriere dich online unter [www.gebenfuerleben.at](http://www.gebenfuerleben.at) und lass dir kostenlos ein Typisierungsset nach Hause schicken.

*Neues* aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel  
LEADER Mattigtal

*daham aufblühen*

## FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

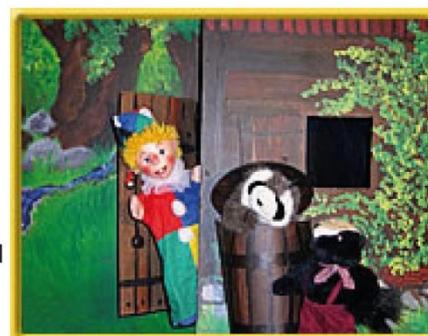
startet am 5. Oktober mit einer neuen Geschichte „Kasperl und Stinki, das Stinktier“

Im Wald passieren merkwürdige Dinge. Stellt euch vor: aus der Blockhütte des Försters sind alle Töpfe und Pfannen verschwunden. Kasperl und Strolchi sollen sich deshalb dort ein wenig umsehen. Und dabei könnten sie doch gleich die baufällige Hütte etwas reparieren. Aber Moment mal – hört ihr auch, was ich höre? Da macht doch jemand Musik ...und schon stecken sie mittendrin in einer höchst abenteuerlichen Geschichte ...

Mit viel Liebe und Herz machen die Ofenböcks aus Friedburg Kasperltheater für unsere Kleinen.

4 x im Monat heißt es „Vorhang auf“ für unseren Kasperl im Kultursaal im Schloss Mattighofen. Am 5. Oktober 2020 geht es wieder los. Vorstellungen gibt es um 15:00 Uhr - 0660/80 28 223 oder unter [www.Kasperl.at](http://www.Kasperl.at) Spieldauer: ca. 40 Minuten, Eintritt: € 5,50 pro Person

Wir freuen uns, dass wir von der LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal mit einer Vereinsunterstützung bei der Bewerbung für's neue Programm helfen konnten.



# INFORMATIONEN

## JUGENDSERVICE BRAUNAU

### Information und Beratung für Jugendliche im Bezirk Braunau

Die richtige Information ist Voraussetzung für wichtige Entscheidungen im Leben.

Durch das Aufzeigen von vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven bietet das Jugendservice Hilfe, um eine individuelle Entscheidung zu unterstützen. So werden junge Menschen in ihrer Selbstverantwortung gestärkt und eigenständiges Handeln der Jugendlichen wird gefördert.

Die Fragen, die an das Jugendservice gestellt werden, sind so unterschiedlich wie die Jugendlichen selbst: Arbeit, Bildung, Freizeit, Rechtliches, Fragen zur ersten Liebe und Sexualität sind ebenso Themen wie Auslandsaufenthalte, Informationen zu Bundesheer und Zivildienst oder zum Jugendschutzgesetz. Diese Informationen werden in persönlichen Gesprächen, mittels Infomaterial und digital über die Webseite [www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at) weitergegeben. Dort findet man außerdem die größte Ferialjobbörse Oberösterreichs und die Jugendservice Lernbörse. In diese können sich Nachhilfesuchende eintragen, als auch Jugendliche, die Nachhilfe geben möchten.

Sehr gut angenommen werden die Workshops für Schulen, Gemeinden und Jugendgruppen zu verschiedenen Themen.

Wer keine Möglichkeit hat persönlich vorbei zu kommen, kann die anonyme Onlineberatung nutzen.

Das Projekt "Jobcoaching" bietet Unterstützung bei der Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz. Im Bereich Bildungs- und Berufsorientierung werden individuelle Schul- und Studienwahlberatungen angeboten.

Dieses umfassende und kostenlose Service gibt es auch für Jugendliche aus dem Bezirk Braunau.

#### Jugendservice Braunau

Salzburger Vorstadt 13, 5280 Braunau  
Mo-Do: 14.00-17.00 Uhr und nach Vereinbarung  
Tel: 07722/ 222 33

[jugendservice@ooe.gv.at](mailto:jugendservice@ooe.gv.at)  
[www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at)

 Jugendservice des Landes OÖ

 4youcard

**Jugend  
Service**  
Das Jugendreferat des Landes OÖ

## FRIEDENSLICHTAKTION



Die drei Feuerwehren spendeten je 250,00 € im Rahmen der Friedenslichtaktion an eine Familie in Pischelsdorf, welche 2019 den Vater durch einen tödlichen Verkehrsunfall verloren hat.

## ROT-KREUZ-MARKT MATTIGHOFEN

### Rot-Kreuz Markt bietet umfangreiches Warenangebot

Über zehn Prozent der Menschen in Österreich sind armutsgefährdet und Corona verschärft diese Lage zusätzlich. Um diesen Menschen unter die Arme zu greifen, gibt es in Mattighofen einen Rot-Kreuz Markt, der die Waren zu günstigen Preisen verkauft.

Nicht alle Menschen im Bezirk Braunau, die einkaufsberechtigt sind, nützen dieses Angebot. Einkaufsberechtigt ist man dann, wenn das Einkommen in einem Einpersonenhaushalt € 1.000.- nicht überschreitet.

Bei einem Zweipersonenhaushalt liegt die Einkommensgrenze bei € 1.500.-, wobei diese pro unversorgtem Kind noch steigt.

Die Einkaufsberechtigung kann ganz einfach im Wohnortgemeindeamt beantragt werden.

**Adresse: 5280 Mattighofen, Feldstraße 34.**

**Öffnungszeiten: DI und FR von 14:00 – 16:00**

Wer kann, sollte die Möglichkeit, im Rot-Kreuz Markt günstig einzukaufen, auch wirklich nützen. Zwar gibt es im Markt kein hundertprozentiges Vollsortiment, dennoch ist das Angebot vielfältig.

#### RÜCKFRAGEHINWEIS:

**Ing. Herbert Markler**

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ  
Bezirksstelle Braunau, T: +43/7722/62264

**E:** [herbert.markler@roteskruz.at](mailto:herbert.markler@roteskruz.at),

**W:** [www.roteskruz.at/braunau](http://www.roteskruz.at/braunau)

## INFORMATIONEN

### BEHINDERTENBERATUNG BRAUNAU

#### Machen Sie den 1. Schritt



#### Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Braunau

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Braunau stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter [office@oekobv.at](mailto:office@oekobv.at).

Die Beratungen sind kostenlos.



 Sozialministeriumservice

### MESSE REGIONAL 2021

Die Musikkapelle Pischelsdorf möchte an den Erfolg von 2019 anknüpfen und mit der Messe Regional im Jahr 2021 in die nächste Runde gehen. Ein besonderes Augenmerk soll dieses Mal auf die Betriebe aus Pischelsdorf gelegt werden.

Anmeldungen werden jederzeit gerne per E-Mail entgegengenommen:  
[info@messe-pischelsdorf.at](mailto:info@messe-pischelsdorf.at)

Nähere Infos finden Sie auf der Homepage:

[www.messe-pischelsdorf.at](http://www.messe-pischelsdorf.at)



### LANDESKRIMINALAMT OÖ INFORMIERT

#### Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung:

#### Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

- Schließen Sie Fenster und versperrern Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.
- Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.
- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
- Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at) oder unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

## AUS DEM KINDERGARTEN

Wir freuen uns sehr darüber, dass euch auch der Kindergarten ab sofort in der Gemeindezeitung über unsere Neuigkeiten informieren darf:

### Neues aus dem Kindergarten

Wir sind im neuen Kindergartenjahr 2020/21 angekommen und begrüßen ein neues Gesicht in unserem Kindergarten team: Es freut uns besonders, dass **Juliane Schönberger** aus Reichersberg bei uns im Kindergarten ist. Sie betreut nun unsere „Kleinsten“ in der Alterserweiternden Gruppe. (U3- Kinder)

### Unsere Gruppen und das Kindergarten team:

**Sonnenscheingruppe:** Lisa Beinhundner (gruppenführende Kindergartenpädagogin, Leitung), Sylvia Kern (Helferin, Nachmittagsbetreuung)

**Marienkäfergruppe:** Regina Steidl (gruppenführende Kindergartenpädagogin), Sandra Färberböck (Helferin, Nachmittagsbetreuung)

**Schmetterlingsgruppe:** Kathrin Stephan (gruppenführende Kindergartenpädagogin, Nachmittagsbetreuung), Juliane Schönberger (2. pädagogische Fachkraft), Gerti Schmerold (Helferin, Busbegleitung)

### Seit September ist in unseren drei Kindergarten gruppen wieder einiges los:

21 neue Kinder starteten im September mit der Eingewöhnung. Die Kinder lernten neue Bezugspersonen, Spielpartner und Räumlichkeiten kennen. Zudem begleiten sie im Alltag neue Rituale und es wurden bereits erste Freundschaften geschlossen.

In diesem Kindergartenjahr besuchen insgesamt 63 Kindergartenkinder unseren Kindergarten.

***Wir freuen uns auf ein schönes Kindergartenjahr 2020/21 und auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten.***

### Erntedank:



Auch in diesem Jahr feierten wir im Kindergarten gemeinsam das Erntedankfest. Dieses wurde mit einem „Erntedankmandala“, Liedern und Gedichten feierlich von den Kindern umrahmt. Zum Abschluss des Festes gab es für die Kindergartenkinder eine leckere Kürbissuppe mit einem selbstgebackenen Brot und als Nachspeise einen Zucchiniuchen.

Die Zutaten nahmen wir aus den vollgefüllten Erntedankkörben mit Obst, Gemüse und Getreide von der Landjugend. Wir möchten uns dafür recht herzlich bei der Landjugend Pischelsdorf und der Pfarrkirche Pischelsdorf für die gespendeten Erntedankgaben bedanken.

### Freiwillige Spenden:

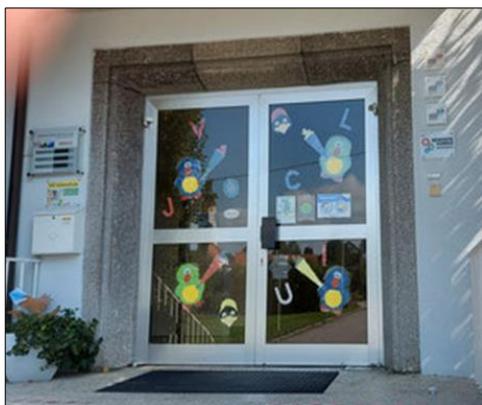
Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die an unseren Festen im letzten Kindergartenjahr teilgenommen und zahlreich gespendet haben. Damit konnten wir unseren Bewegungsraum mit einem Balancierweg, neuen Rollfahrzeugen und einer Schwingschaukel ausstatten. Auch für unseren Garten wurde eine Slackline zum Klettern, Schwingen und Turnen angeschafft. Herzlichen Dank dafür!



### **Das Kindergarten team**

## AUS DER VOLKSSCHULE

### Schulstart am 14.9.2020



Der Schulanfang am Montag, dem 14.9.2020, gestaltete sich aufregend, da aufgrund der Corona-Bestimmungen der Gottesdienst (Wortgottesfeier) im Turnsaal gefeiert wurde. Die Kinder saßen zwar als Klasse beisammen, es musste aber der Sicherheitsabstand zwischen den Klassen eingehalten werden. Alle Anwesenden durften nur mit Mund/Nasenschutz den Turnsaal betreten.

Besonderer Dank gilt Hr. Pfarrer Sireisky, dass wir den Gottesdienst im Turnsaal feiern durften.

### Schülerzahl in diesem Schuljahr

In diesem Schuljahr dürfen wir insgesamt 61 Kinder bei uns an der Schule unterrichten. Besonders freut es uns, dass wir 10 Kinder, die die erste Klasse besuchen, besonders herzlich begrüßen durften.



### Veränderungen im Kollegium

Frau Elisabeth Voit, die als Religionslehrerin bei uns seit dem Schuljahr 2019/20 unterrichtet, wurde als literarische Lehrerin nach Pischelsdorf versetzt. Für 11 Stunden wurde uns Frau Noel Ries zugeteilt. Frau Faschang unterrichtet wieder Religion bei uns an der Schule.

### Der tägliche Blick zur Ampel

Aufgrund der Corona-Bestimmungen wird ganz Österreich wöchentlich in Ampelfarben (Grün, Gelb, Orange, Rot) eingeteilt. Zur jeweiligen Farbe müssen vorgegebene Richtlinien eingehalten werden. Obwohl wir mit Farbe Grün starten konnten, wurden seitens der Regierung ab Montag 14.9. verschärfte Maßnahmen für das gesamte Bundesgebiet erlassen. So müssen nun beim Betreten der Schule, am Gang, ... Masken von allen Personen getragen werden.



## ACHTUNG!

Ab Montag, 14. September 2020 gelten selbst bei Ampelfarbe Grün geänderte Bedingungen. Bundesminister Heinz Faßmann schreibt auch bei Grün für alle Personen im Schulgebäude das verpflichtende Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes außerhalb der Klassen- und Gruppenräume vor. Dies gilt im gesamten Innenbereich. Ausgenommen sind Räumlichkeiten, die Lehrpersonen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schulverwaltung vorbehalten sind, solange der Mindestabstand eingehalten werden kann.

Quelle: <http://www.lsr-ooe.gv.at/home-die-bildungsdirektion/>

**Trotz dieser erschwerten Bedingungen wollen wir uns auf dieses beginnende Schuljahr freuen und wünschen allen SchülerInnen viel Erfolg!**

## LEBENSMITTEL-AKTION 2020

**Zum 14. Mal bittet die Hilfsorganisation ora international um eine Spende für Lebensmittel, um ein Zeichen für Solidarität, Gemeinschaft und Hoffnung zu setzen. Durch die Mithilfe vieler Oberösterreicher konnten letztes Weihnachten rund 2.420 LM-Pakete an Familien in Not übergeben werden!**

Auch heuer stehen Rumänien, Albanien, Ghana und Haiti im Mittelpunkt der ora-Lebensmittel-Aktion. Frau Pauline Färberböck beteiligt sich schon seit vielen Jahren an der Aktion und **bittet die Pischelsdorfer auch heuer wieder um kräftige Teilnahme**. Auch dieses Jahr, werden in Pischelsdorf nur mehr Geldspenden für Lebensmittel gesammelt. Es ist aber auch möglich beim Kaufhaus Haider in Pischelsdorf ein Paket zusammenstellen zu lassen.

Die Vorteile von Geldspenden sind folgende:

- keine Transportkosten
- kein Tragen und Schleppen der schweren Pakete
- in den Projektländern kann oft um das gleiche Geld mehr eingekauft werden
- die Wirtschaft in den Projektländern wird gefördert
- alle Familien erhalten gleichwertige Pakete und sie sind vertraut mit den Waren.

Der rumänische ora-Projektpartner JosziMucui packte und verteilte 2018 dank der Geldspenden 189 Pakete an Familien in TarguMures. „Besonders berührend war es, den Kindern beim Öffnen zuzusehen. Viele bestaunten die Salami und die Margarine. Einige Kinder ließen die Lebensmittel aus Freude gar nicht mehr los und hielten sie den restlichen Tag unterm Arm“, so Mucui.



Mit einer **25-Euro-Spende** sorgt ora dafür, dass vor Ort ein Paket für eine Familie gepackt und vor Weihnachten verteilt wird.

**Spenden können entweder direkt auf das ora-Spendenkonto (AT88 4480 0371 5539 0000) überwiesen oder bei Frau Färberböck Pauline (zwischen 02.11. – 04.12.2020) abgegeben werden.**

Davon werden die Pakete mit Nudeln, Reis, Öl, Zucker, Schokolade und mehr befüllt und einer Familie in Not überreicht. Schnell, einfach und direkt kommen die Spendengelder zu Familien, die es dringend nötig haben.

Ein knurrender Magen zu Weihnachten ist besonders bitter. Deshalb bittet das ora-Team gemeinsam mit Frau Färberböck Pauline und Kellner Christine auch dieses Jahr um finanzielle Unterstützung für die ora-Lebensmittel-Aktion 2020. **Vergelt's Gott!**

Kontakt: Frau Pauline Färberböck - 07742/7374, 0650 48 00 503 oder Kellner Christine – 0664 39 38 286.

Auf der ora-Homepage: [www.ora-international.at](http://www.ora-international.at) finden Sie noch mehr Informationen und Berichte zur Lebensmittelaktion.

ora international Österreich, Messenbachgasse 1, 4770 Andorf, 07766/2180 Spenden an ora sind steuerlich absetzbar (SO1309): AT88 4480 0371 5539 0000 – hierfür bitte Namen und Geb.datum angeben!

## Achtung Wildwechsel!



### Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

### Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

### Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warn blinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb gemeinsam mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden über 600 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 120.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites [www.ooeljv.at](http://www.ooeljv.at) und [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) oder auch auf YouTube mit unserem neuem Format „OÖ JagdTV“.

*Bildhinweis: OÖ. Landesjagdverband*



# GEMEINDE-VORSORGEAKTION

## Deine Auch-bei-Stromausfall-für-dich-da-Sicherheitsprodukte.

Unsere Gemeinde unterstützt Sie bei der Vorsorgeaktion des OÖ Zivilschutzes mit folgenden Möglichkeiten:

Bei Bestellung von Sicherheitsprodukten über den Webshop **zivilschutz-shop.at** erhalten Sie 10% Rabatt auf das Notfallradio mit LED-Lampe (Zustellung durch Versand). Geben Sie bei einer Bestellung im Webshop **zivilschutz-shop.at** unbedingt den Gutschein-Code **VORSORGE** ein.



**Notfallradio mit LED-Lampe**  
37,90 €

Informations- und Lichtquelle in einem. Strom- und batterie-unabhängig.



**Zivilschutz-Notkochstelle**  
29,90 €

Zum Zubereiten von Speisen. Mit 4 Brennpasten und einem Stabfeuerzeug.

**LED-Lichter**  
4er-Set 19,90 €

Anstelle von Kerzen zur Reduzierung der Brandgefahr



Sorgen Sie für Notfälle vor.

[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

Blackouts, Unwettergefahren und andere Notfälle kündigen sich nicht an. Deshalb sollten wir immer vorbereitet sein. Bei uns finden Sie hochwertige Produkte, mit denen Sie sicher durch Krisensituationen kommen. Unsere Experten beraten Sie gerne. Mehr auf **zivilschutz-ooe.at**.



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

### SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



#### Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



#### Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, eine Warnweste zu tragen!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

**SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.**

[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)





Die Gemeinde **Pischelsdorf a.E.** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** OÖ laden Sie herzlich ein zur

## BLUTSPENDEAKTION PISCHELSDORF A.E.

Freitag, 4. Dezember 2020

15:30 - 20:30 Uhr

Pfarrsaal

**Blut spenden** können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

#### In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

#### In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

#### In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

#### In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

#### In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

#### In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

#### In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail [spm@o.rotekruz.at](mailto:spm@o.rotekruz.at) zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.rotekruz.at/ooe/blutspende](http://www.rotekruz.at/ooe/blutspende) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf [www.blut.at](http://www.blut.at)

BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19



## SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!